

juni 2019 | juli 2019 | august 2019

burghausen | haiming | mehring

# evangelischer Gemeindebrief



***Du schenkst uns Zeit***

inhalt	
editorial	2
auf ein wort	3
konfirmation	4
familiengottesdienst	7
umbau	8
pfingsten	10
kirchenvorstand	11
gemeindefest 2019	12
fundraising	14
orgel	15
g.u.c.k. und kino in der lounge	16
gemeindefahrt	17
konfi3	18
konzert	19
kalendarium	20
treffpunkt	22
freud & leid	24
pestalozzi-kita	25
jugend	26
kirchgeld	28
in eigener sache	29
spielzeit	30
haiming	31
wussten sie schon?	32
dekanat	33

## impresum

Der Gemeindebrief wird vom Redaktionsteam im Auftrag des Kirchenvorstands der evang.-luth. Kirche Burghausen|Haiming|Mehring herausgegeben.

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Pfr. Torsten Fecke

Redaktionsteam: Diethard Buchstädt (DB), Torsten Fecke (TF), Horst Scherer (HS) und Dr. Christoph Weigel (CW)

Layout: Torsten Fecke

Druck: Druckerei Lanzinger

Auflage: 2.500 Stück

Titelbild: pixabay.de

Bild letzte Seite: pixabay.de

## Liebe Leserin, lieber Leser,



jeder Tag hat für jeden von uns 24 Stunden. Grob gerechnet, verschläft man ein Drittel dieser Zeit. Ein weiteres Drittel ist für viele dem Broterwerb gewidmet, der, wenn man Glück hat, die Chancen für Erfolgserlebnisse und einen gewissen Grad an Selbstverwirklichung bietet, der aber auf jeden Fall mit Pflichten, Zeit- und Leistungsdruck verbunden ist.

Das restliche Drittel gehört einem selbst, wobei sicher ein Großteil dieser Zeit mit notwendigen Routinen und unvermeidbaren Verrichtungen gefüllt ist. Wann kommen wir zu uns selbst, können unsere Gedanken ordnen und das tun, was uns einfach nur Freude macht? Nicht nur Feiertage bieten sich seit Menschengedenken als Oasen der Ruhe an, ebenso tägliche Ruhezeiten je nach Brauch und Tradition. Ich wünsche uns, dass wir genug Zeit und Ruhe für uns finden – Zeit für uns selbst und für die Menschen, die uns nahe stehen.

*Ihr Christoph Weigel*

Liebe Leserin, lieber Leser,

ich liebe diesen Moment:

das Ferienhaus ist erreicht, der Kofferraum ist ausgepackt, wir haben die einzelnen Räume unseres „Zuhauses auf Zeit“ entdeckt und freuen uns auf den Urlaub der vor uns liegt. Dann folgt der erste Spaziergang über die Dünen hinab zum Strand



und die Augen schweifen über die Weite der Nordsee. In diesem Moment wird mir bewusst, dass vor mir 14 Tage geschenkte Zeit liegt - Zeit zum Lesen und Faulenzen, Spielen und Entspannen, zum Kraft Tanken und Besinnen. *Du schenkst uns Zeit, / damit wir uns besinnen / und, wenn es nötig, Neues auch beginnen.*



Ja, in diesen besonderen Wo-

chen des Jahres wird mir ganz intensiv bewusst, dass mir meine Zeit von Gott geschenkt ist und es in meiner Verantwortung liegt, sie zu gestalten. Deshalb gelingt es in der Urlaubszeit immer wieder, das ganze Leben in den Blick zu nehmen und zu überdenken und - wenn nötig - auch Entscheidungen für die Zukunft zu treffen. Wir verdanken unser Leben nämlich nicht einem blinden Schicksal, sondern Gottes gutem Willen, der uns auch begleitet, Tag für Tag, Schritt für Schritt. Ich wünsche Ihnen, dass Sie in diesem Sommer auch aufatmen und das Leben als Geschenk erfahren können, dass Sie sich getragen wissen „alle Tage bis an der Welt Ende“ (Mt. 28, 20). Egal, ob Sie in diesem Sommer verreisen können oder freie Zeit Zuhause verbringen: Ich wünsche Ihnen gute Gedanken und Gespräche, die Sie in Ihrem Leben bestätigen oder Ihnen neue Impulse geben:

*Du schenkst uns Zeit! / Wir wollen sie gestalten, /  
als dein Geschenk in unsern Händen halten.*

Ich wünsche Ihnen von Herzen eine erholsame und begeisternde Sommerzeit!

Ihr Pfarrer Torsten Fecke

## Konfirmationskurs 2018/2019

Einige Konfis erinnern sich noch einmal: Wie war meine Konfi-Zeit? Was hat mir Spaß gemacht und Freude bereitet? Was ist mir in Erinnerung geblieben? Eine Rückschau

HANNA:

„Mir hat das ganze Konfi-Jahr gefallen, am besten aber die Besuche in den verschiedenen Einrichtungen der Kirche und Diakonie. Sehr gut fand ich auch die zwei Konfifreizeiten.“

FLORIAN:

Am Ende der Konfizeit stelle ich fest, dass ich viel mehr über die Kirche weiß. In diesem einen Jahr haben wir viel über die Kirche gesprochen und gelernt, aber auch einige Erinnerungen gesammelt. Wenn ich an den Anfang unserer gemeinsamen Zeit zurückblicke, erinnere ich mich an die anfängliche Fremde zueinander. Auf den beiden Wochenendfreizeiten im Wiedhölzkaser und auf dem Bauernhof bei Obing haben wir uns dann näher kennengelernt und Vertrauen zueinander aufgebaut.



### KONFIRMANDEN

Insgesamt war das eine sehr schöne Zeit miteinander, doch leider ist sie nun vorbei.

SAMANTA:

Mir hat die Konfirmationszeit sehr gut gefallen. Ich war mir am Anfang nicht ganz sicher, ob das so viel Spaß macht, aber ich habe mich getäuscht. Jedes einzelne Treffen war abwechslungsreich und auf seine Weise sehr lustig und unterhaltsam. Die Gottesdienstbesuche sind nicht das Beste, aber man gewöhnt sich daran. Man lernt durch die Gottesdienste vieles Neues, was man sonst so nie lernen würde.

Durch die Konfirmation und die Treffen bin ich sehr gut mit alten Kindergartenfreun-



den zusammengewachsen. Das erste Konfitreffen war sehr fremd und man war unsicher, weil man sich nicht gekannt hat.

Doch bei der ersten Konfi-Freizeit war das ganz anders. Wir durften vieles gemeinsam machen und zeigen, was wir als Gruppe drauf haben, und dass wir uns vertrauen können, was das Spiel ‚wo man andere u.a. die Treppe hochgetragen hat‘, gut gezeigt hat.

Wir haben uns in Gruppen aufgeteilt und jeder von uns durfte etwas zu unserem kleinen ‚Gottesdienst‘ beitragen. Das hat Spaß gemacht und wir konnten etwas von uns zeigen, egal ob das Singen, Lesen oder Dekorieren war.

Nach der ersten Konfi-Freizeit hat man sich bei den Treffen schon wohler gefühlt und war nicht mehr ganz so schüchtern (zumindest die meisten). Doch das zweite Konfi-Wochenende war ganz anders und mega. Es hat unglaublich viel Spaß gemacht, die Kerzen zu basteln, zusammen zu singen, und alleine das Essen war toll.

Der Außenbereich vom Hof in



Schabing war mega. Man hat vieles zusammen gemacht und ist nochmal so richtig zu einer Gruppe gewachsen. Das habe ich nicht erwartet, aber ich war wirklich traurig, als das Wochenende vorbei war, weil es einfach Spaß gemacht hat.

Es war wirklich eine tolle Konfi-Zeit, die ich mir so nicht vorgestellt habe am Anfang. Es macht mehr Spaß, gemeinsam etwas zu lernen als alleine. Ich bin mit keiner so großen Begeisterung in die Konfirmationszeit gegangen, aber mit viel Spaß und Freude wieder ‚raus‘! Es war einfach toll und das sollte man sich nicht entgehen lassen.



Fotos: Rainer Kock

## Konfirmation am 12. Mai im Bild



Die konfirmierten Jugendlichen: Jonas Pieper, Max Steigerwaldt, Adrian Homm, Florian Kern, Pfr. Fecke, Niklas Hesse, Florian Bender, Kai Schlösser, Pfr. Buchstädt, Marlene Merznicht, Kerstin Kock, Alina Steinhauer, Samanta Heinz, Diana Conrad, Diana Welz, Alina Wöltje, Hanna



Für jeden Konfirmanden wurde eine Kerze zur Erinnerung an die Taufe entzündet



Die beiden Pfarrer segnen die Jugendlichen

## Familiengottesdienst am Ostermontag

Am Ostermontag feierten wir unseren Gottesdienst zusammen mit den Nachbarn aus Burgkirchen in der Friedenskirche: Wir hatten zu einem Familiengottesdienst eingeladen und viele waren gekommen.

Im Mittelpunkt stand die Geschichte der Jünger, die nicht recht an seine Auferstehung glauben konnten und deshalb nicht merkten, dass der lebendige Christus sie auf dem Weg nach Emmaus begleitete und ihnen neue Hoffnung und Zuversicht schenkte. Erst als sie abends einkehrten, erkannten sie ihn an der Art, das Brot zu brechen und zu teilen...



Eine eindringliche Geschichte, die auch durch das Spiel der Kinder deutlich machte, dass Trauer und neue Hoffnung sehr eng beieinander liegen und wir manches nicht auf den ersten Blick erkennen. Und: auch wenn wir Jesus nicht sehen, können wir gewiss sein, dass er uns begleitet und uns besonders nahe ist, wenn wir Brot und Wein teilen.

Erfreulicherweise blieben viele Familien zum anschließenden Frühstück im Gemeindesaal.

Besonders schön war dieser Gottesdienst auch durch die Lieder des Chores Iwuschka und die Lieder, die Katharina Hölzl am E-Piano begleitete. *TF*

**Die nächsten Familiengottesdienste feiern wir am 7. Juli, 6. Oktober und 1. Dezember!**

## Kirchenumbau und Neugestaltung des Friedensplatzes

Text: Pfr. Buchstädt  
Grafik: pixabay.de

Liebe Gemeinde,

häufig wurden wir gefragt, wann ‚es denn nun los ginge‘? Über viele Monate haben wir uns in Gruppen und Kreisen Gedanken gemacht, Ideen aufgenommen und auch wieder verworfen. Es gab eine Vielzahl von Anforderungen aufzunehmen, die ein (Um-)Bau im Bestand mit sich bringt. *Was wird nun in den nächsten Monaten geschehen?*

Im Vordergrund unserer Überlegungen stand immer die Gestaltung eines offenen und einladenden Kirchenraumes, der ein hohes Maß an Gemeinschaft spürbar werden lässt. Transparenz durch großzügige Flächen, die Weite vermitteln, Klarheit der Formen und Strukturen durch konsequente Reduktion auf zentrale – vor allem liturgische – Orte. Im Blickpunkt werden der Altar, der Ambo (der auch die Funktion der Kanzel hat) und der Taufort mit dem kleinen Wasserbecken stehen. Gemeinde versammelt sich um Wort und Sakrament – dieser zutiefst protestantische Grundgedanke kommt hier

sinnenfällig zum Tragen. Und auch wenn es so manches ‚Gegenüber‘ in den Gottesdiensten weiterhin geben wird, ist damit doch keine Hierarchie verbunden, sondern der Ausdruck besonderer Aufgaben innerhalb des – wie es evangelisch heißt – Priestertums aller Getauften und Glaubenden. Freilich wissen wir um so manches, das erst erfahren und erprobt werden will. Wie wird es uns, Ihnen als Gemeindeglieder und den am Gottesdienst Beteiligten, damit gehen, dass nun alles auf Augenhöhe, sprich auf einer Ebene stattfinden wird: Wie wird es um die Sichtbarkeit stehen und um die Verständlichkeit (auch mit einer neuen Lautsprecheranlage)? Welche Eindrücke und Gefühle kommen zum Tragen, wenn man nun doch mehr in der Mitte sitzen wird, was ja auch beabsichtigt ist? Wie wird nun die Abendmahlsfeier erlebt, wenn sehr viel mehr in einer wirklichen Runde geschieht, wenn man sich sieht und ansieht? Auf vieles sind wir freudig gespannt mit aller kritisch-konstruktiven Offenheit, die ein



neues Konzept mit sich bringt. Wir wünschen uns auch künftig von Ihnen Rückmeldungen und Eindrücke, die zum Weiterdenken anregen. Wenn Sie den Gemeindebrief in Händen halten, soll der Baubeginn bald vollzogen sein. Die Ausschreibungen und Angebotseröffnungen haben stattgefunden, Firmen (die wir zum Zeitpunkt der Drucklegung nur wenig kennen) werden ihre Arbeiten aufnehmen. Sicher ist nun, dass wir einen anthrazitfarbenen Steinboden verbauen, darauf Kurzbänke (für je ca. vier Personen – also 16 pro Reihe) in Eschenholz. Die Beleuchtung wird mit eher breit strahlenden dimmbaren LED – Leuchten von der Decke ausgeführt. In der Diskussion sind weitere Effektbeleuchtungen, wie etwa im Deckenkranz oder dezent an manchen Übergängen vom Boden zur Wand. Noch offen wird bis zuletzt die Frage sein, ob die Nordfenster bodentief heruntergezogen werden, und dann gegebenenfalls mit Kunstglas. Da wir (Ende April) noch eine Finanzierungslücke von € 50.000.- haben, werden die konkreten Ausschreibungsergebnisse ausschlaggebend sein. Für das Dach haben wir uns wiederum für schiefergraue

Faserzementplatten entschieden bzw. entscheiden müssen. Eine vollverkupfer-te Fläche hätte weitere gut € 40.000.- Aufpreis gekostet, auch mit Folgekosten für Wasserabscheider verbunden. Zudem galt es immer wieder, Herausforderungen im Bestand zu begegnen: Brandschutzauf-lagen zum Keller mit Heizung und zum Sakristeibereich, Tragwerksplanung zwischen altem Bodenbestand und Altarbereich, Ergänzung der bestehenden Tuffwand zum Boden hin, Sicherheitsverglasung an allen Fenstern und weiteres. Ab Mitte Juni sollen die Arbeiten im Gang sein. Ob das Ziel, bis Jahresende fertig zu sein, erreicht wird, ist freilich offen. Während der Umbauphase werden die Gottesdienste – und sehr wahrscheinlich auch die Mehrzahl der Taufen im Gemeindehaus stattfinden. Bei Trauungen bekommen wir dankenswerterweise Unterstützung aus den katholischen Nachbargemeinden. Wir hoffen, dass wir bereits im nächsten Gemeindebrief Details zu den laufenden Arbeiten veröffentlichen können. Wir stehen Ihnen für weitere Fragen oder Anregungen zur Verfügung. *DB*



# Pfingsten

Wir laden herzlich zu den Gottesdiensten ein:

Pfingstsonntag, 9. Juni 2019, 10 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

Johannes 14, 15-27:

„Von der Liebe, die keinen Unterschied macht“

Pfingstmontag, 10. Juni 2019, 10 Uhr

Gottesdienst in Burgkirchen

In der Friedenskirche findet kein Gottesdienst statt.

Das Pfingstfest, auch bezeichnet als „Geburtstag der Kirche“, ist durch besondere religiöse Feiern geprägt. Damit endet die österliche Festzeit. Die Kirche erinnert an Pfingsten an das Ereignis, bei dem die Jünger Jesu nach seinem Tod und seiner Auferstehung den Heiligen Geist auf sich herabkommen spürten. Von diesem Tag an verkündeten sie die Taten Jesu. Deshalb gilt Pfingsten auch als Geburtstag der Kirche. Die Kunst stellt das Ereignis meist in der Weise dar, wie sie der Apostel Lukas in der Apostelgeschichte bildhaft beschreibt: mit Feuerzungen und heftigem Sturm. Von der Zahl 50 leitet sich der Name des Festes her: Das griechische Wort „pentecoste“ bedeutet „der fünfzigste (Tag)“.

Es ist sowohl ein eigenes kirchliches Fest, an dem das – von Jesus angekündigte – Kommen des Heiligen Geistes gefeiert wird, als auch zugleich der feierliche Abschluss der Osterzeit. *TF*

## Ausschüsse und Beauftragungen

In den vergangenen Monaten hat der Kirchenvorstand die Ausschüsse und Delegationen besetzt und Beauftragungen vergeben. Somit engagieren sich in den Arbeitsfeldern und -schwerpunkten:

**Bauausschuss:** Frau Baist, Herr Best, Herr Ried, Herr Schuster, Pfr. Buchstädt, Herr Dr. Härzschel

**Festausschuss:** Frau Baist, Frau Eigner, Frau Guba, Frau Pfaadt, Herr Hentrich

**Finanz- und Personalausschuss:** Frau Baist, Herr Dr. Böttinger, Pfr. Buchstädt, Pfr. Fecke, Herr Dr. Härzschel, Herr Noll

**Gemeindebrief:** Pfr. Buchstädt, Pfr. Fecke, Herr Scherer, Herr Dr. Weigel

**KiTa-Ausschuss:** Frau Baist, Herr Dr. Böttinger, Pfr. Fecke, Frau Guba, Frau Moll, Herr Ziche, KiTa-Leitung (Gaststatus)

**Orgelausschuss:** Pfr. Buchstädt, Herr Dr. Böttinger, Herr Burchard, Pfr. Fecke, Frau Peldszus-Mohr, Herr Dr. Weigel

**Internet und Datenschutz:** Pfr. Buchstädt, Herr Schuster

**Verantwortliche bzw. Einladende sind unterstrichen.**

### Dekanatssynode:

- Pfr. Buchstädt (Pfarramtsführer)
- Frau Baist  
Vertretung: Frau Guba
- Frau Scherer  
Vertretung: Herr Hentrich
- Herr Dr. Weigel  
Vertretung: Herr Dr. Härzschel

### Beauftragungen:

- Diakonie: Herr Hentrich (komm.)
- Faschingsball: Herr Noll
- Gemeindefotografen: Herr Dr. Härzschel, Herr Kock, Herr Mohr
- Homepage: Pfr. Buchstädt
- Kirchenpfleger: Herr Dr. Härzschel
- Kindergottesdienst: Frau Guba
- Kirchenmusik: Frau Peldszus-Mohr, Frau Scherer
- PaMiTa: Herr Dr. Härzschel
- Presse: Herr Dr. Weigel
- Social media: Pfr. Fecke, Pfr. Buchstädt
- Umwelt: Frau Noll

# Gemeindefest

„Ich bin ein Teil des Ganzen ...“

7. Juli 2019

10.00 Uhr: Familiengottesdienst mit Abendmahl für Groß und Klein

ca. 12.00 Uhr: Mittagessen mit Grillspezialitäten, Salaten und Vegetarisches

ca. 13.00 Uhr: Kaffee und Kuchen

**Buntes Programm für Kinder und Erwachsene:**

- Eine Welt-Stand
- Aktionen für Kinder und Jugendliche
- Informationen zum Kirchenumbau
- Verabschiedung der Schulkinder
- Gemeinsamer Abschluss 16.00 Uhr mit Ballonstart



## Gemeindefest am 7. Juli: „Ich bin ein Teil des Ganzen“

Der Umbau unserer Friedenskirche und der Außenanlagen steht an – zum Gemeindefest wird schon manches zu sehen (oder nicht mehr zu sehen) sein.

Gerade in den vergangenen Monaten ist es uns besonders bewusst geworden,



wie viel und wie viele zusammenwirken müssen, dass ein großes Ganzes entsteht, damit aus vielen kleinen Teilen ein Bild sichtbar wird.

Beim Gemeindefest wollen wir diese Teile zu einem Ganzen zusammenfügen – seien Sie auch ein Teil davon!

Wir möchten Sie auch einladen und ermuntern, selbst einen Teil zur Gestaltung unserer Friedenskirche beizutragen oder auch zu übernehmen.

Haben Sie Lust und Interesse, beispielsweise eine ‚Stuhlpatenschaft‘ zu übernehmen oder sich – vielleicht mit anderen – bei der Neuanschaffung von Paramenten zu beteiligen?

Könnten Sie sich vorstellen, praktisch mitzuhelfen, beim Abbruch des alten Schuppens, beim Entfernen von Pflastersteinen oder anderen handwerklichen Betätigungen?

Teilen Sie uns doch mit, was Sie gut können und wo sie gerne etwas einbringen, auch über das Gemeindefest hinaus ....

Wir als Festausschuss und im Kirchenvorstand freuen uns, wenn unsere Gemeinschaft auch immer wieder sichtbaren Ausdruck nach außen findet.

*DB*

## Kirchliches Fundraising

Ist Ihnen der Begriff ‚Fundraising‘ schon einmal begegnet, liebe Gemeindeglieder? Sollte dies der Fall sein, was verbinden Sie damit, mit diesem aus dem Englischen entstandenen ‚Kunstabgriff‘ ?

Nicht wenige werden dabei vielleicht auch gleich an Werbung und Maßnahmen für Spendeneinnahmen denken, an Geldsammlungen und Finanzierungsvorhaben.

Dankenswerterweise kam die ‚Fundraiserin‘ im Verwaltungsverbund, Diakonin Birgit Görmann, zu uns in den Kirchenvorstand und eröffnete die Bandbreite dieses Begriffes.

Vorweg: im Vordergrund steht nicht das Geld, sondern die Kontaktaufnahme und Mitgliederpflege, um Menschen für etwas zu begeistern und zu gewinnen.

Etliche von Ihnen engagieren sich ja bereits in ganz unterschiedlichen ehrenamtlichen Tätigkeiten, sei es kontinuierlich über das Jahr hinweg, sei es bei einzelnen Projekten oder Aufgaben. Dabei bringen Sie ihre Zeit ebenso ein wie ihre Ideen, arbeiten praktisch mit und sind auch gerne mal be-

reit, einen finanziellen Beitrag zu leisten.

Seit den Anfängen bis heute wäre Kirche ohne diese personelle, finanzielle und ideelle Unterstützung undenkbar.

Wir möchten nun in den nächsten Monaten und wohl auch Jahren diese Gedanken intensiv weiterverfolgen und sie für unsere anstehenden Herausforderungen begeistern. Beispielhaft stehen dafür unsere Kirchengestaltung und das Orgelprojekt ebenso wie eine Erweiterung unseres gemeindlichen Angebots.

Dort wo sich Menschen begegnen und austauschen, wo man Gemeinschaft erfährt und erlebt, wo ein Projekt geplant und umgesetzt wird, wo man miteinander ein Stück des Lebensweges geht.

Was heißt das nun? Man könnte es frei übersetzen mit „Beschaffung von Mitteln“ in Form von Zeit, Ideen, Unterstützung, Spenden, Sponsoring und manchem mehr.

Mit Ihnen wollen wir uns auf den Weg machen...

Neugierig geworden? Sprechen Sie uns an ...

Ihr Pfr. Diethard Buchstädt



## Erste Schritte zur neuen Orgel

Die Gemeinde wird in den nächsten Monaten ihre Aufmerksamkeit und die verfügbaren Kräfte auf den Umbau von Innenraum, Außenanlagen und auf die Dachrenovierung richten. Nach Abschluss dieser Großprojekte bleibt in der Kirche eine Lücke: Die fehlende große Orgel.

In den umgestalteten Raum ist die Orgel bereits hineingeplant. Ihr Standort ist die dem Altar gegenüberliegende Wand, da wo jetzt noch die Empore steht. Bei der Standortwahl sind alle wichtigen Aspekte eingeflossen: Platzbedarf, Klangentfaltung, liturgische Fragen, der Verlauf der Sonneneinstrahlung im Jahresverlauf und die Lage der Heizschächte. Die elektrische Infrastruktur wird während des Raumumbaus in den nächsten Monaten geschaffen.

Ein Orgelprojekt benötigt einige Jahre. Die nächsten Schritte sind bereits jetzt zu gehen und wieder werden viele Beteiligte

am Gelingen mitwirken. Am Donnerstag, den 08. Mai haben wir uns mit den hauptamtlichen Dekanatsantoren Ulrike Ruf und Matthias Roth, dem Architekten, Kirchenvorständen, Pfarrern und unserem Orgelsachverständigen Martin Schiffel aus Nürnberg einen Überblick über den bevorstehenden Weg verschafft.

Die große Runde war sich darüber einig, dass das zukünftige Instrument nicht nur die klanglich-musikalischen Bedürfnisse der Gemeinde erfüllen muss, sondern sich auch optisch in das neue Raumkonzept einfügen soll.

Der Sachverständige wird in den nächsten Wochen einen Vorschlag vorlegen, der die Anforderungen an das zukünftige Instrument in Fachsprache beschreibt und uns ein genaueres Bild darüber geben wird, mit welchen Kosten wir rechnen müssen.

*Carsten Burchard*  
Vorsitzender Orgelausschuss

**G**.emeinsam  
**U**.nternehmungslustig  
**C**.hristlich  
**K**.ulturell

G.U.C.K. ist ein offenes Angebot der Gemeinde, das einlädt, kulturelle oder gesellige Unternehmungen in Gemeinschaft zu erleben.

Die Teilnahme steht allen Interessierten offen!

Sa., 29. Juni, 10 Uhr

### Salzburger Zoo

Fahrt nach Anif zum Zoobesuch.

Fahrgemeinschaften

Anmeldung im Pfarramt



### Kino in der Lounge

Wir zeigen Filme, die uns beeindruckt haben. Filme mit Anspruch: Thema, Regie, Kamera oder Darstellerleistungen - Komödien und Dramen, die aus der Menge herausragen.

Beginn: jeweils 19.30 Uhr

4. Juni 2019

### Die Hütte – ein Wochenende mit Gott

Berührendes Drama über einen Vater, der nach der Entführung und Ermordung seiner Tochter eine Einladung von Gott erhält.

Mo., 15. Juli, 14.30 Uhr

### Tittmoning

Fahrt in die Salzachstadt  
gemeinsame Stadtführung  
auf Wasserwegen

Treffpunkt am Gemeindehaus  
Anmeldung im Pfarramt

Mi., 7. August, 19 Uhr

### Wöhrsee

Besinnlicher Abendspaziergang mit meditativen Texten

Treffpunkt am Gemeindehaus  
keine Anmeldung erforderlich

2. Juli 2019

### Lauf, Junge, lauf

Eine bewegende Ode an den Mut und die Stärke eines Kindes, das die Hoffnung nicht verliert.

6. August 2019

### Bis nichts mehr bleibt

Ein sehr leiser, darstellerisch überzeugender (Fernseh-) Film, gedreht unter größtmöglicher Geheimhaltung und unter einem Titel-Pseudonym

# GEMEINDEAUSFLUG

## rund um den Mondsee

Liebe Gemeinde und liebe Gäste,

einmal einen Tag zusammen verreisen in guter Gemeinschaft, Bekannte treffen und neue Menschen kennenlernen, ins Gespräch kommen und auch die Seele baumeln lassen.

Dies alles – und noch mehr – möchten ich und wir mit Ihnen gemeinsam erleben.

Am 3. Oktober – einem Feiertag – soll die Reise Richtung Mondsee gehen. Noch ist nicht alles ‚in trockenen Tüchern‘. Geplant ist in etwa: Abfahrt 8.00 Uhr am Gemeindehaus (mit einem großen Bus), ca. 10.00 Uhr Ankunft Mondsee, 11.30 Uhr Führung in der dortigen Basilika St. Michael, gegen 13.00 Uhr Mittagessen.



Am Nachmittag dann ein Abstecher entweder zum Wolfgangsee oder Fuschlsee, Rückfahrt (mit einer Andacht auf dem Weg), gemeinsame Brotzeit / Abendessen, Ankunft in Burghausen gegen 19.30 Uhr.

Es wird reichlich Zeit für eigene Aktivitäten sein. Der Ausflug ist auch für Personen geeignet, die sich mit dem Gehen etwas schwerer tun.

Der Kostenbeitrag beläuft sich auf € 25.- (Busfahrt, Eintritt und Führung Basilika), bitte mit Zahlung bei Anmeldung (ab jetzt möglich)



Der Ausflug wird gemeinsam von den Kirchengemeinden aus Burghausen und Burgkirchen durchgeführt. Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen und die Begegnung mit Euch / Ihnen.

*Ihre Pfrin. Andrea Klopfer und Pfr. Diethard Buchstädt*

## Konfirmandenunterricht mit Drittklässlern

In unserer Landeskirche gibt es seit einigen Jahren die zweigeteilte Konfirmandenzeit – in Klasse 3 und Klasse 8. Aus guten Gründen hat sich unser Kirchenvorstand für diesen Weg entschieden, auf dem wir sowohl Kinder als auch Jugendliche begleiten:

Im ersten Teil (Konfi3) sollen die Kinder auf spielerische und kreative Art und Weise mit Kirche, ihrer Gemeinde und dem christlichen Glauben vertraut gemacht werden; Kinder im Grundschulalter sind offen für Neues und aufmerksame Zuhörer bei Erzählungen; sie haben Fragen, die Gott und Religion betreffen; sie werden von Symbolen unmittelbar angesprochen, so dass sie gerade Taufe und Abendmahl ganz anders verstehen können als Jugendliche (und auch als Erwachsene).

Alle Kinder aus der 3. Klasse sind dazu eingeladen. Wir wollen mit Dir an fünf Samstagvormittagen (monatlich von Januar bis Mai 2020) die Kirche entdecken, nachfragen, was es bedeutet getauft zu sein, und was beim Abendmahl mit Brot und Saft eigentlich gefeiert wird.

An diesen Vormittagen werden wir spielen und Spaß haben, miteinander singen, Geschichten aus der Bibel hören, basteln und uns mit dem christlichen Glauben beschäftigen. Dazu gehört auch eine

Übernachtung im Gemeindehaus und ein gemeinsamer Ausflug.

Vor den Sommerferien bekommen die Kinder und ihre Familien über die Grundschule und per Post weitere Informationen und bei einem Elternabend am Donnerstag, 24. Oktober 2019 um 18.30 Uhr, werden wir das Konzept genau vorstellen und alle Fragen beantworten.

*Können Kinder an der Konfirmation in der 8. Klasse teilnehmen, ohne bei Konfi3 dabei gewesen zu sein?*

Die Konfirmation in der 8. Klasse wird natürlich niemandem verwehrt. Die Kinder können aber bei Konfi3 wichtige Erfahrungen sammeln, von denen sie sicherlich später profitieren. Wünschenswert wäre es deswegen, dass alle Kinder bei Konfi3 mitmachen.

*Können auch Kinder bei Konfi3 mitmachen, die nicht getauft sind?*

Der Kurs steht allen Kindern offen. Während des Kurses gehen wir auf die Frage ein, was die Taufe bedeutet. Manche Kinder wollen während des Kurses getauft werden. Das ist natürlich möglich, wenn der Wunsch besteht.

Ihr/Euer Pfarrer Torsten Fecke



## Konzert des duo pianafonte am 20. Juli

Sie musizieren u.a. Werke von Mozart und Beethoven

Sabine Weiskirchner (Violine) und Katharina Hölzl  
(Klavier) lernten sich vor 20 Jahren während ihres  
Studiums der Instrumentalpädagogik am  
Mozarteum Salzburg kennen.

Ihr Debüt als duo pianafonte gaben sie in Burghausen.

Daher kehren sie am Samstag 20.7.2019 zu ihren  
Wurzeln zurück.

Herzliche Einladung zu diesem besonderen Konzert in der

Friedenskirche um 18.00 Uhr

Eintritt frei – Spenden herzlich erbeten

Datum	Tag	Zeit	
<b>02.06.</b>	<b>SO</b>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Buchstädt Abendmahl</b>
<b>02.06.</b>	<b>SO</b>	<b>19:00</b>	<b>Weltfriedensgebet</b>
04.06.	DI	19:30	Kino in der Lounge „Die Hütte“
<b>09.06.</b>	<b>SO</b>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst mit Pfarrer Fecke Abendmahl</b>
10.06.	MO	10:00	Gottesdienst in Burgkirchen
13.06.	DO	15:00	Gottesdienst Seniorenheim Haiming mit Pfarrer Fecke
13.06.	DO	15:30	Spielzeit
13.06.	DO	16:00	Gottesdienst Seniorenheim Gerog-Schenk- Haus mit Pfarrer Fecke
15.06.	SA	10:30	Gottesdienst Seniorenheim Heilig-Geist-Spital mit Pfarrer Fecke
<b>16.06.</b>	<b>SO</b>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst mit Pfarrer Fecke Kirchenkaffee</b>
<b>23.06.</b>	<b>SO</b>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst mit Pfarrer Fecke</b>
24.06.	MO	20:00	Frauenpower
29.06.	SA	10:00	GUCK Fahrt zum Salzburger Zoo
<b>30.06.</b>	<b>SO</b>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Buchstädt</b>
02.07.	DI	19:30	Kino in der Lounge „Lauf, Junge, lauf“
<b>07.07.</b>	<b>SO</b>	<b>10:00</b>	<b>Familiengottesdienst zum Gemeindefest mit Pfarrer Dr. Buchstädt, Pfarrer Fecke und SwingLow-Chor</b>
<b>07.07.</b>	<b>SO</b>		<b>Gemeindefest im Anschluss an den Gottesdienst</b>
11.07.	DO	15:30	Spielzeit
<b>14.07.</b>	<b>SO</b>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Buchstädt</b>
15.07.	MO	14:300	GUCK Stadtführung Tittmoning
18.07.	DO	15:00	Gottesdienst Seniorenheim Haiming mit Pfarrer Dr. Buchstädt
18.07.	DO	16:00	Gottesdienst Seniorenheim Georg-Schenk- Haus mit Pfarrer Dr. Buchstädt
20.07.	SA	10:30	Gottesdienst Seniorenheim Heilig-Geist-Spital mit Pfarrer Dr. Buchstädt
<b>21.07.</b>	<b>SO</b>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst mit Pfarrer Fecke Kindergottesdienst</b>

Datum	Tag	Zeit	
<b>28.07.</b>	<b>SO</b>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Buchstädt</b>
29.07.	MO	20:00	Frauenpower
<b>04.08.</b>	<b>SO</b>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst mit Pfarrer Fecke Abendmahl</b>
06.08.	DI	19:30	Kino in der Lounge „Bis nichts mehr bleibt“
07.08.	MI	17:00	GUCK Besinnlicher Wöhrseespaziergang
08.08.	DO	15:00	Gottesdienst Seniorenheim Haiming mit Pfarrer Fecke
08.08.	DO	16.00	Gottesdienst Seniorenheim Georg-Schenk- Haus mit Pfarrer Fecke
10.08.	SA	10:30	Gottesdienst Seniorenheim Heilig-Geist-Spital mit Pfarrer Fecke
<b>11.08.</b>	<b>SO</b>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst mit Pfarrer Fecke</b>
<b>18.08.</b>	<b>SO</b>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst Kirchenkaffee</b>
<b>25.08.</b>	<b>SO</b>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Buchstädt</b>

## Alles hat ein Ende ...

... so auch unsere Gottesdienste in unserer ‚alten‘ Friedenskirche.

Mitte Juni sollen die Umbauarbeiten beginnen. Daher möchten wir mit Ihnen am 2. Juni um 10.00 Uhr (mit Abendmahl) noch einen letzten Gottesdienst im gewohnten Ambiente feiern. Die Bänke können durchaus – ja nach Organisation – schon nicht mehr da sein. Ob es uns gelingt, einmal im Stehen zu feiern (für ältere Menschen

gibt es natürlich auch Stühle)? Ab Pfingsten werden dann unsere Gottesdienste bis zumindest Jahresende im Saal des Gemeindehauses stattfinden.

Wir freuen uns auf den gemeinsamen Abschiedsgottesdienst Ihre Pfarrer Diethard Buchstädt und Torsten Fecke

## Gemeindebrief-Austräger gesucht!

Sie wohnen in oder in der Nähe der Marktler Straße und gehen regelmäßig spazieren oder zum Einkaufen? Dann können Sie uns unterstützen, indem Sie die Gemeindebriefe der dort wohnenden Gemeindeglieder zustellen. Viermal im Jahr (jeweils Ende Februar, Mai, August und November) erscheinen unsere Gemeindegemeinschaften und sollen in die Briefkästen der Empfänger.

Wir sind dankbar, wenn Sie uns bei dieser Aufgabe helfen können. Bitte melden Sie sich im Pfarramt unter 08677 / 4565

**Pfarramtssekretärin**

Heike Hierzegger

pfarramt.burghausen@elkb.de

Tel. 08677 / 4565



**Pfarrer**

Dr. Diethard Buchstädt

diethard.buchstaedt@elkb.de

Tel. 08677 / 4565



**Vertrauensmann**

Dr. Christoph Weigel

kv@burghausen-evangelisch.de

Tel. 08677 / 4278



**Pfarrer**

Torsten Fecke

torsten.fecke@elkb.de

Tel. 08678 / 208 80 81



**Prädikant**

Hartmut Strachowsky

Tel. 08677 / 1599



**Kirchenpfleger**

Dr. Reinhard Härzschel

haerzschel-bgh@t-online.de

Tel. 08677 / 2256



**SwingLow-Chor**

Donnerstag, 19.30 Uhr

Heike Scherer

Tel. 08677 / 911039



**Iwuschka**

Dienstag, 18.00 Uhr

Eugenia Borchartt

Tel. 08677 / 912159



**Kantorei**

Mittwoch, 20.00 Uhr

Gudrun Brust

Tel. 08679 / 3713



### Frauenpower

letzter Montag/Monat  
20.00 Uhr

Petra Guba

Tel. 08677 / 64556



### Frauenpower

letzter Montag/Monat  
20.00 Uhr

Sonja Fischer-Mottl

Tel. 08677 / 64556



### Ökumenekreis

Birgit Kohl

Tel. 08677 / 65113



### Frauentreff

Mittwoch, 9.30 Uhr

Christine Könning

Tel. 08677 / 7426



### Kirche mit Kindern

Julia Zaiser

Tel. 08677 / 669274



### Besuchsddienst für Krankenhaus | Ge- burtstage

Pfr. D. Buchstädt

Tel. 08677 / 4565



### Pestalozzi-Kita

Leitung: Jan Gaugler

Tel. 08677 / 64287



### Hausmeister

Witali Brehm

Tel. 08678 / 747681



### Mesnerin

Erika Brehm

Tel. 08678 / 747681





Die Angaben zu den Taufen, Traungen und Bestattungen sind nur in der gedruckten Ausgabe lesbar.



## „Offenes Konzept braucht ein offenes Herz“

Kaum hatte ich die Stelle der Leitung in der Pestalozzi Kindertagesstätte angetreten, erwischte es mich auch schon – der Grippevirus! Dieses Jahr war er ganz hartnäckig in unserer Einrichtung und wir hatten zuweilen Not, mit Krankheitsvertretungen unserem Betreuungsauftrag nachzukommen. Mittlerweile hat sich die Lage wieder beruhigt, zumal wir auch personelle Unterstützung bekommen haben und unsere Teams nun wieder komplett sind. Das zeigt mir wieder, dass die Angestellten das höchste Gut in einer Firma sind, – mehr noch – es wirkt wie das Immunsystem in einer Einrichtung. Daher war ein wichtiges Anliegen die MitarbeiterInnenpflege und die weitere Stabilisierung der Teams, in Ausrichtung und Hinblick auf unser teiloffenes – hin zum ganz offenen Konzept. Dazu haben wir uns externe Referentinnen ins Boot geholt, die zum Teil mit sehr provokativen Fragen an die Sache rangingen, wie „Sind Sie noch ganz dicht?“ Die Quintessenz war: ein offenes Konzept bedarf einer offenen Haltung! Wow! Eigentlich keine wahnsinnig neue Erkenntnis, für die man studiert haben müsste. Doch es holt uns wieder zurück eben was wir vielleicht

oftmals vergessen: die Grundlage eines menschlichen Bedürfnisses, angenommen zu werden, so-sein zu dürfen, und das gelingt nur mit einer offenen Haltung und die braucht ein offenes Herz! Aufgrund des Bildungsauftrages und der gutgemeinten Angebote achten wir oftmals zu stark auf das Erlernen und Trainieren von Kompetenzen. Wir möchten mehr in unserer Arbeit, nämlich den ganzen Menschen in den Mittelpunkt rücken! Das Kind braucht ein echtes Gegenüber – vom „wir“ zum „du“, damit es eine eigene Haltung entwickeln kann, um den Stürmen des Lebens Stand zu halten. Aber was ist das Besondere an diesem offenen Konzept? Es geht von einer Grundneugier des Kindes aus, das sich seine Umwelt erschließen will durch ausprobieren und nachahmen im Spiel. Im „Offenen“ kann sich das Kind seine Spielkameraden/ Freunde und Bezugspersonen selber wählen, dazu Ort und Raum und auch den zeitlichen Rahmen. Dies führt automatisch zu mehr Ausgeglichenheit und bedeutet weniger Konflikte, Förderung der Selbständigkeit (Partizipation) und der Entwicklung der eigenen Persönlichkeit. *J. Gaugler*

# KINDERZELTLAGER DER EVANGELISCHEN JUGEND BURGHAUSEN VOM 28.07. BIS 02.08.2019



**für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren**

**Beginn/Bringzeit:  
Sonntag, 28. Juli ab 14 Uhr**

**Ende/Abholzeit:  
Freitag, 2. August ab 12 Uhr**

**Kosten: 80 €/Kind  
Geschwisterkinder zahlen je 50 €  
(Übernachtung, Verpflegung und  
Programm)**

**Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Kinder  
beschränkt.**



Der Termin steht längst und die Anmeldungen gehen langsam ein:

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder sechs tolle Tage im Pfadfinderdorf Zellhof am Grabensee miteinander verbringen, baden gehen, Geländespiele erleben, zelten und spielen, basteln und faulenzten – und das alles bei hoffentlich schönem Wetter!

Maximal 30 Kinder zwischen 7 und 12 Jahren können dabei sein, also melde dich und deine Freunde bald an. Ein Anruf im Pfarramt (08677 / 4565) genügt.

Das Betreuerteam um Pfarrer Torsten Fecke sind wieder Marina und Andrej Burbach und viele Jugendleiter.

Wir freuen uns auf eine fröhliche, motivierte Gruppe, die Spaß am Abenteuer hat!

Bis bald, Euer Torsten



# SOMMER- FREIZEIT IN BELLA ITALIA

Dein Sommerhighlight 2019  
Dein Urlaub mit Freunden  
Deine Ü16- Freizeit

## So erreichst Du uns:

Evangelische Jugend im Dekanat Traunstein  
Martin-Luther-Platz 2  
83278 Traunstein

Tel: (0861) 69020; Fax: (0861) 15845  
Mail: [ej.dekanat-traunstein@elkb.de](mailto:ej.dekanat-traunstein@elkb.de)

[www.ej-dekanat-traunstein.de](http://www.ej-dekanat-traunstein.de)

Kontodaten:  
Evang. Luth. Dekanat Traunstein  
Volksbank Raiffeisenbank Obb. Südost eG  
Iban: DE 60 7109 0000 0005 9265 30  
BIC: GENODEF1BGL

Rosolina Mare, Italien  
24. Aug. - 01. Sept. 2019



EVANGELISCHE  
JUGEND

im Dekanat  
Traunstein



## Kirchgeld 2019 aus der Gemeinde für die Gemeinde

Liebe Gemeindeglieder,  
auch in diesem Jahr möchten wir Sie wieder freundlich auf Ihre Kirchgeldüberweisung aufmerksam machen.

In diesen Tagen erhalten Sie unser Anschreiben mit ausführlichen Informationen. So möchten wir ins Bewusstsein rufen, dass unsere Kirchengemeinde vor Ort auf diese Einnahmen dringend angewiesen ist.

Das Kirchgeld ist eine Form der ergänzenden Finanzierung kirchlicher Arbeit. Es wird auch von den Gemeindegliedern erbeten, die keine sonstige Kirchensteuer zahlen. Es trägt so zur horizontalen Beitragsgerechtigkeit bei.

Leider ist in den vergangenen

Jahren die Anzahl der Zahlenden immer mehr zurückgegangen – bei mindestens gleichbleibenden, wenn nicht sogar wachsenden Aufgaben in der Gemeinde.

Tragen Sie Ihren Teil dazu bei, dass wir als Gemeinde auch

weiterhin zuverlässig unsere Herausforderungen bewältigen können.

Neben den Umbaumaßnahmen gestalten wir damit die Arbeit mit Kinder, Jugendlichen und Konfirmanden, unterstützen unsere ökumenisch ausgerichteten Chöre, kümmern uns um diakonische Aufgaben und begleiten Menschen in ihren unterschiedlichen Lebenssituationen.

In diesem Fall gilt mal nicht das Motto „Weniger ist mehr“. Nähere Informationen zur Verwendung entnehmen Sie bitte dem Kirchgeldbrief, der Ihnen mit diesem Gemeindebrief zugeht.

Mehr erfahren Sie auch im Internet unter:

<https://www.kirche-und-geld.de/kirchgeld.php>

Wenn Sie Fragen haben oder sich über die Verwendung weiter informieren wollen – wir sprechen gerne mit Ihnen darüber.

Ihr Pfr. Diethard Buchstädt



## Datenschutz und neue Mailadressen

Liebe Gemeindeglieder,  
Datenschutz und Datensicherheit – diese Begriffe sind zur Zeit in aller Munde.

Auch wir sind in der Kirche und Gemeinde verpflichtet, mit den uns anvertrauten Daten sorgsam umzugehen. Dies bedeutet im Wesentlichen, dass wir die uns bekannten Informationen zu dem Zweck der Mitgliederpflege und –information verwenden dürfen – also alles, womit wir mit Ihnen in Kontakt treten, um Sie als Gemeindeglieder gut zu betreuen.

Sicherlich ist Ihnen schon aufgefallen, dass wir uns bei der Nennung von Taufen, Trauungen und Beerdigungen auf

den Namen (bzw. das Alter) beschränken. In der Version für das Internet sind diese Daten gar nicht enthalten. Sollten Sie keine Veröffentlichung wünschen, lassen Sie es uns bitte wissen.

Wer von uns mit Daten zu tun hat (z.B. Besuchsdienst oder Gemeindebriefausträger), muss die Informationen nach Ende des Dienstes wieder zurückgeben (meist in Form von gedruckten Listen).

Aus Sicherheitsgründen sind wir nun weiterhin verpflichtet, unseren Email-Verkehr über das sogenannte ‚Sichere Kirchennetz‘ der [Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern](#) (also ELKB) abzuwickeln.

### Somit gelten ab 1. Juni 2019 folgende Adressen:

<b>Pfarramt / Büro:</b>	<a href="mailto:pfarramt.burghausen@elkb.de">pfarramt.burghausen@elkb.de</a>
<b>Pfr. Diethard Buchstädt:</b>	<a href="mailto:diethard.buchstaedt@elkb.de">diethard.buchstaedt@elkb.de</a>
<b>Pfr. Torsten Fecke:</b>	<a href="mailto:torsten.fecke@elkb.de">torsten.fecke@elkb.de</a>

Die alten Adressen mit ‚burghausen-evangelisch.de‘ laufen noch für einige Zeit mit Weiterleitung im Hintergrund. Allerdings können dabei auch – unnötige – Fehler entstehen. Bitte stellen Sie daher Ihren Mailverkehr zu uns bald auf

die neuen Adressen um.  
Herzlichen Dank und beste Grüße  
*Ihr Pfr. Diethard Buchstädt*

## „Spielzeit“ im Gemeindehaus

Ja - die gab es mal - abends - nun möchten wir uns am Nachmittag treffen. Wir hoffen auf spielbegeisterte Menschen, die sich gesellig und zwanglos begegnen wollen. Angesprochen sollen sich alle fühlen - groß, klein, jung und alt, alleine oder zu zweit - wie auch immer - Hauptsache spielbegeistert. Was gespielt wird, bestimmen die BesucherInnen, bringen Sie ihre Spiele mit (Karten, Bretter ...), wir sorgen für Getränke.



Wir treffen uns zum ersten Mal am Donnerstag, 13. Juni um/ab 15:30 Uhr im Gemeindehaus im Gartenzimmer, zum zweiten Mal am Donnerstag, 11. Juli und nach der Sommerpause am Donnerstag, 12. September.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, *Ihre Karin Ebensperger*

## Ökumene im Niedergern

Als ich im August 2012 die zweite Pfarrstelle in Burghausen antrat, ergab es der Zufall, dass ich mit meiner Familie ein Haus in Niedergottsau bezog, das die Kirchengemeinde angemietet hatte.

So war ich nicht nur als evangelischer Pfarrer für diesen nördlichen Teil unserer Gemeinde zuständig, sondern zugleich auch Bürger dieser Kommune.

Es war mir gleich zu Beginn ein Anliegen, mit dem katholischen Pfarrverband Kontakt aufzunehmen, um eine ökumenische Zusammenarbeit „in Gang zu bringen“.

Dankenswerterweise fand ich besonders beim Pfarrgemeinderat offene Ohren...

Nach einer Phase des Kennenlernens und des Austausches feierten wir im Advent 2015 den ersten ökumenischen Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Stephanus. Diese gemeinsame Feier hat sich mittlerweile so etabliert, dass wir jedes Jahr

am ersten Samstagabend nach den Sommerferien einen ökumenischen Gottesdienst feiern, abwechselnd in Haiming und der Friedenskirche.

Besonderes Highlight war dabei der Gottesdienst im Jahr des Reformationsjubiläums 2017. In einer Dialogpredigt habe ich zusammen mit Pfarrer Weny Leben und Denken Martin Luthers darzustellen versucht.

Gut besucht war auch ein Gesprächsabend im Haiminger Pfarrheim zum Thema „Typisch evangelisch – typisch katholisch“, an dem etliche Gemeinsamkeiten, aber auch Unterschiede der Konfessionen zur Sprache kamen.

Wir freuen uns über die zurück gelegten Schritte des gemeinsamen Weges und hoffen auf eine weitere Vertiefung unserer Beziehung. Wir sind sehr dankbar für die immer gewährte Gastfreundschaft, wenn evangelische Trauergottesdienste in Haiming gefeiert werden können. TF

**Ökumenischer Gottesdienst**  
 Samstag, 14. September 2019 | 18.30 Uhr  
 St. Stephanus, Haiming  
 Pfarrer Weny, Pfarrer Fecke und Team

... dass wir den **Gottesdienst zur Jubelkonfirmation am Sonntag, den 13. Oktober 2019 um 10 Uhr** in der Friedenskirche feiern? Besonders herzlich sind dazu diejenigen eingeladen, die vor 25 (1994) bzw. 50 (1969) Jahren in unserer oder einer anderen Kirchengemeinde konfirmiert wurden.

Den Gottesdienst gestaltet Pfarrer Dr. Buchstädt. Anschließend sind die Jubilare eingeladen, in der Gaststätte Raitenhaslach zusammen zu kommen.

... dass die **neue Osterkerze von Christine Forisch und Frederike Fecke** gestaltet wurde?

Sie haben sich dabei an dem von Stefanie Bahlinger entworfenen Motiv zur Jahreslosung „Suche Frieden und jage ihm nach“ orientiert.

Schauen Sie sich die Kerze beizeiten aus der Nähe an. Sie werden überraschende Elemente entdecken!

Den beiden Künstlerinnen sagen wir von Herzen Dank!



### Chormusical Martin Luther King

Ein Traum verändert die Welt! In einer hinreißenden Show mit Gospel, Rock'n'Roll, Motown und Pop wird das Leben des amerikanischen Bürgerrechtlers und Nobelpreisträger Martin Luther King erzählt.

Am 1. April 2020 um 19.30 Uhr wird es in der Salzburgarena aufgeführt. Dabei sind eine Big-Band, ein Streichorchester, 8 Musicalsolisten und ein Chor aus 1000 Sängern/innen aus Salzburg und Umgebung. Die Planungen laufen, wie sich das Dekanat Traunstein beteiligt. Haben Sie Interesse mitzusingen?

Dann melden sie sich bei Heike Scherer(08677 / 911039)

## Neues aus dem Dekanatsausschuss (DA)

### Aus der Sitzung April 2019

Berufungen in den Dekanatsausschuss: Die noch ausstehenden Berufungen in den Dekanatsausschuss

erfolgten in der konstituierenden Sitzung des DA am 08.04.2019 durch die gewählten Mitglieder. Dem

Gremium war es wichtig, dass sämtliche Arbeitsbereiche, die nicht mit Personen im DA repräsentiert

sind, im Blick behalten werden. Aus diesem Grund wurde angeregt, mit den entscheidenden

Kirchengemeinden/Personen gezielt Kontakt aufzunehmen (etwa durch Besuch vor Ort bzw. Einladung in den DA).

Es wurden berufen Herr Stefan Birkeneder (Dekanatsjugend), Frau Heike Gierisch (Bad Reichenhall),

Herr Bernd Marczynski (Waldkraiburg), Diakon Robert Munderlein (RE-Stelle Kirche und Diakonie).

### Aus der Sitzung Mai 2019

DA-Klausur Josefstal: Eine erste von der Gemeindeakademie Rummelsberg begleitete

Wochenendklausur für neugebildete Dekanatsausschüsse bot eine gute Gelegenheit, dass sich die Mitglieder des Gremiums persönlich näher kennenlernen konnten. Die inhaltlichen Schwerpunkte des Wochenendes lagen neben einer Analyse des ganzen Dekanatsbezirks auf dem Reformprozess Profil und Konzentration sowie auf der anstehenden Landesstellenplanung. Die daraus resultierenden Entwicklungen werden die Themenschwerpunkte des DA in Zukunft maßgeblich beeinflussen.

Jahresplanung DA: Der Dekanatsausschuss hat eine grobe Agenda für den Zeitraum 2019/2020 festgelegt. Wichtig war, dass zukünftig der Kontakt zu Kirchengemeinden, die nicht direkt im DA vertreten sind, intensiviert wird. Aus diesem Grund wird der DA bereits ab Juni 2019 im Rahmen seiner Sitzungen diese Kirchengemeinden besuchen, um so einen besseren Eindruck von den Situationen in den Gemeinden zu bekommen.

*Pfr. Torsten Fecke*

Ihre Schreiner vor Ort

# Hofer

Albert &  
Marco Hofer



Schloßstraße 2 | 84533 Haiming  
Telefon: 08678 8661

[www.schreinerei-hofer.de](http://www.schreinerei-hofer.de)

# SCHÜSSERL

Der besondere Spielwarenladen in Burghausen

Öffnungszeiten von Mo. – Fr. 9.00 – 17.00 Uhr



Gegen Vorlage  
dieser Anzeige  
erhalten Sie

**10% Rabatt**

Inmitten  
der  
Grüben

In den Grüben 138–144  
84489 Burghausen  
Telefon 08677 911501  
Telefax 08677 911502  
[burghausen@schusserl.de](mailto:burghausen@schusserl.de)  
[www.schusserl.de](http://www.schusserl.de)

**Diakonie**   
**in Südost-  
oberbayern**

Diakonisches Werk Traunstein e.V.



Natur und Gemeinschaft, Ruhe und Aktivität,  
Angenehmes Wohnen und hervorragende  
Pflege—im BRK-Seniorenhaus  
„Bischof Sigismund-Felix“  
ist all das harmonisch vereint. Leben in einem  
reizvollen dörflichen Umfeld nahe Burghausen  
und in einem Haus, das höchste Standards  
erfüllt, das macht Haiming  
zum attraktiven Altersruhesitz.  
Ansprechpartner: Elisabeth Mangold  
Tel. 08678/987100

Bayerisches Rotes Kreuz 

# WALTER HERBST

Steinmetzmeister

Natursteinfachbetrieb  
für Grabdenkmal und Bau

Gewerbepark Lindach B 1  
84489 Burghausen

Tel. +49 (0) 86 77 / 97 96 00

Mobil +49 (0) 171 / 694 35 88

Fax +49 (0) 86 77 / 97 96 01

steinmetz-herbst@web.de



## Kirchliche Bestattung Burghausen

Tel. 08677/4458

Tittmoninger Str. 7 a. 84489 Burghausen  
[www.kirchliche-bestattung.de](http://www.kirchliche-bestattung.de)  
[Kbbgh@t-online.de](mailto:Kbbgh@t-online.de)

Hilfe für Menschen,  
die in Trauer sind.  
Für jeden Verstorbenen einen  
würdigen Abschied gestalten.

Bestattungstradition seit über 165 Jahren

[www.trauerhilfe-denk.de](http://www.trauerhilfe-denk.de)  
[www.trauervorsorge.de](http://www.trauervorsorge.de)

# TrauerHilfe TrauerVorsorge

## SICHERHEIT DURCH VORSORGE

*Im eigenen Interesse und dem Ihrer Anhörigen hilft eine  
Vorsorge, die letzten Dinge zu regeln*

- Art und Umfang der Bestattung regeln
- Wünsche eigenverantwortlich festlegen
- Sicherheit und finanzieller Schutz für die Angehörigen
- rechtzeitige Umsetzung, da vor einer Testamentseröffnung

Tag & Nacht erreichbar  
**08677/989 96**

Stiftung  
Warentest

test



GUT (2,5)

Im Test:  
13 Bestatter

Ausgabe  
11/2008

Wir beraten Sie zum Thema Vorsorge telefonisch oder in allen Geschäftsstellen  
der TrauerHilfe DENK. Kommen Sie zu uns, wir sind immer in Ihrer Nähe.

**Burghausen | Krankenhausstraße 3**

**BESTATTUNGEN & VORSORGE & ÜBERFÜHRUNGEN**



Ihr Partner  
für Garten- und Landschaftsbau  
**DOBLANDER**

Gewerbepark Lindach B 18  
84489 Burghausen  
Telefon 08677/2633  
Telefax 08677/64737



**maler**  
**Kreil**

Fassadengestaltung  
Wärmedämmung  
Altbausanierung  
Raumgestaltung  
Maltechniken

84489 Burghausen  
Burgkirchner Str. 7  
Tel. 08677/62888

Email: [info@maler-kreil.de](mailto:info@maler-kreil.de)  
Internet: [www.maler-kreil.de](http://www.maler-kreil.de)



**Stefan Maier**

**SCHREINERMEISTER**

- Küchen · Schlafzimmer
- Wohnzimmer · Badezimmer
- Eckbänke · Einzelmöbel
- Fenster · Türen · Treppenbau

84533 Haiming  
Stegmüllerweg 1  
Tel. 0 86 78 / 12 64  
Fax 0 86 78 / 73 67

[www.schreinerei-maier.eu](http://www.schreinerei-maier.eu) · E-Mail: [info@schreinerei-maier.eu](mailto:info@schreinerei-maier.eu)

**FRÜCHTE**  
**HOLLINGER**

84489 BURGHAUSEN  
Marktler Straße 17  
Telefon 08677/1434



**Sportheim Haiming**  
Unser Partyservice klappt!



Feiern im Zelt  
bei toller Ambiente

Horst Uretschläger  
Salzachstraße 18  
84533 Haiming

Tel. 08678 / 82 92  
Fax 08678 / 7 43 99  
Mobil 01 70 / 2 19 81 46

[www.uret Schlaeger.de](http://www.uret Schlaeger.de)



Im Sommer  
**Jeden Freitag Grillabend**



Inh.: Johannes Hirth  
Robert Koch-Straße 75, 84489 Burghausen  
Tel.: 08677-9149811, Fax: 08677/9149813

Öffnungszeiten:  
Montag - Freitag: 09.00 - 18.00 Uhr  
Samstag: 09.00 - 18.00 Uhr

# Auf Nummer sicher in der Mehringer Straße 47

Damit Sie auch sicher am Strand Ihrer Träume landen, empfehlen wir einen Stopp in unserem Reisebüro! Neben der Preisgleichheit zum Internet haben Sie nur bei uns die Möglichkeit, sich mit QualityPlus gegen Spielverderber wie Airline-Insolvenzen etc. abzusichern!



Mehringer Straße 47  
Tel. 0 86 77 / 8 83 - 20  
bgh@rt-reisen.de

Öffnungszeiten:  
Mo - Fr: 9:00 - 12:30 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr  
Samstag: 9:00 - 12:00 Uhr



[www.spkam.de](http://www.spkam.de)

## Miteinander ist einfach.

Mit einem Finanzpartner, der die Region und ihre Menschen unterstützt.

 Sparkasse  
Altötting-Mühldorf

MEHR MENSCH. MEHR LEISTUNG. MEHR WERT.



...da blüh  
ich auf!

**BERGMANN**  
Gärtnerei & Floristik

### Gärtnerei

Burgkirchener Str. 175  
84489 Burghausen  
Tel. 08677/881070

Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr.  
8.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

### Blumengeschäft

Haydnweg 2  
84547 Emmerting  
Tel. 08679/6726

Öffnungszeiten:  
Mo., Mi. - Fr.  
8.00 - 12.00 Uhr  
und  
14.00 - 18.00 Uhr  
Di. u. Sa.  
8.00 - 12.00 Uhr

**FAIR  
UND  
FEIN**

**GEÖFFNET**  
Dienstag  
von 14.00 – 18.00 Uhr  
Mittwoch bis Samstag  
von 10.00 – 18.00 Uhr



**MEINE-WELT-LADEN BURGHAUSEN**

In den Grüben 125 · Burghausen · Tel. 08677 / 87 85 914  
info@fair-und-fein.de · www.fair-und-fein.de



**Pestalozzi-KiTa**

Evangelische  
Kindertagesstätte

Pestalozzistraße 14  
84489 Burghausen  
Tel. 08677-64287  
kita@pestalozzikita.de

Stadtmetzgerei  
**Wenzel Breu**

Mautnerstr. 255 Robert-Koch-Str. 164  
84489 Burghausen 84489 Burghausen  
Tel.: 08677 / 27 43 Tel.: 08677 / 41 54  
Telefax 08677 / 6 16 35  
kontakt@stadtmetzgerei-wenzel-breu.de  
www.stadtmetzgerei-wenzel-breu.de

**m**ebus  
marketing

**AGENTUR FÜR WERBUNG  
UND KOMMUNIKATION**



**Frederike Fecke, geb. Mebus  
Werbekaufrau, Marketingwirtin (BAW)**  
Am Kirchfeld 7 | 84533 Haiming | 08678 / 208 70 92  
info@mebus-marketing.de  
http://www.mebus-marketing.de

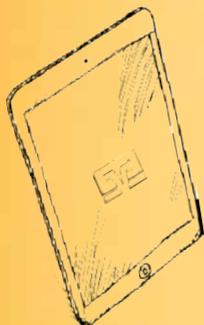
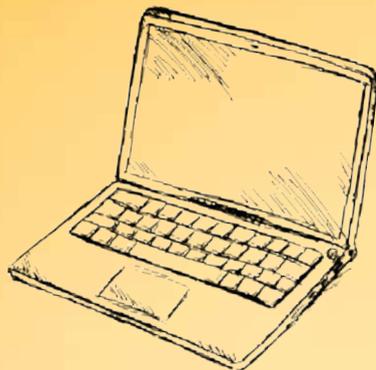
**Sie wollen klare Verhältnisse mit  
einem zuverlässigen Partner an Ihrer Seite.**

**Wir beraten Sie gern.**



AXA Versicherungsbüro **Dreistein, Becker & Dauth**  
Marktler Str. 22, 84489 Burghausen  
Tel.: 08677 1458, Fax: 08677 64444, andreas.becker@axa.de

VORBEIKOMMEN,  
WANN, WO, WIE  
SIE WOLLEN



DANK ÜBER **80 DIGITALEN SERVICES** HABEN SIE **IHRE FINANZEN**  
AUCH AUSSERHALB UNSERER ÖFFNUNGSZEITEN IM GRIFF!

***Wann Sie wollen. Wo Sie wollen. Wie Sie wollen:** Wir sind auch online für Sie da.  
Erfahren Sie mehr über unsere digitalen Services in Ihrer Filiale oder online unter [www.rv-direkt.de](http://www.rv-direkt.de)*



*Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem  
Himmel hat seine Stunde.  
Prediger Salomo 3, 1*

*Das Team des Gemeindebriefes wünscht Ihnen einen  
schönen Sommer mit viel Raum und geschenkter Zeit!*